

**Gegen die Verfälschung des Paprikas.**

Budapest, 29. Juli. (Privattelegramm.)

Der Regierung ist es gelungen, die Paprika-  
fälschungen, die in großem Maßstab in Ungarn  
verübt werden, durch die Errichtung einer Versuchs-  
station in Balocsa, mit deren Attest die Paprika-  
wäcker in Zukunft versehen sein müssen, zu unter-  
binden. Da heuer ein siebenmal so großes Gebiet  
wie im Vorjahre für die Paprikapflanzungen ver-  
wendet wurde, wird die Ernte 350 Waggons ergeben,  
wovon 100 Waggons zu Exportzwecken ins Ausland  
gelangen.